

Soledum® Kapseln / Soledum® Kapseln junior / Soledum® Kapseln forte

Wirkstoff: Cineol

Zusammensetzung:

1 magensaftresistente Weichkapsel enthält:

Wirkstoff:

Soledum® Kapseln: Cineol 100 mg

Soledum® Kapseln junior: Cineol 100 mg

Soledum® Kapseln forte: Cineol 200 mg

Sonstige Bestandteile:

Soledum® Kapseln / Soledum® Kapseln junior / Soledum® Kapseln forte:

Mittelkettige Triglyceride, Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.), Gelatine, Glycerol 85 %, Ethylcellulose, Ammoniak-Lösung 28 %, Ölsäure, Natriumalginat, Stearinsäure, Candelillawachs

Anwendungsgebiete:

Zur Behandlung der Symptome bei Bronchitis, akuten, unkomplizierten, nicht bakteriellen Entzündungen der Nasennebenhöhlen (Rhinosinusitis) und Erkältungskrankheiten der Atemwege. Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege (z. B. der Nasennebenhöhlen).

Gegenanzeigen:

Allergie gegen Cineol oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, Keuchhusten, Pseudokrapp.

Zusätzlich für Soledum® Kapseln und Soledum® Kapseln junior:
Säuglinge und Kleinkinder bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres.

Zusätzlich für Soledum® Kapseln forte: Kinder unter 12 Jahren.

Nebenwirkungen:

Gelegentlich Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Übelkeit, Durchfall). Selten Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Gesichtssödem, Juckreiz, Atemnot, Husten), Schluckbeschwerden.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion dürfen Soledum® Kapseln, Soledum® Kapseln junior bzw. Soledum® Kapseln forte nicht nochmals eingenommen werden.

Warnhinweis:

Enthält Sorbitol. Packungsbeilage beachten.

Cassella-med, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln
DIVAPHARMA, Motzener Str. 41, 12277 Berlin

Soledum® addicur

Wirkstoff: Cineol

Zusammensetzung:

1 magensaftresistente Weichkapsel enthält:

Wirkstoff: Cineol 200 mg

Sonstige Bestandteile:

Mittelkettige Triglyceride, Gelatine, Glycerol 85 %, Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.), Ethylcellulose, Ammoniak-Lösung 28 %, Ölsäure, Natriumalginat, Stearinsäure, Candelillawachs

Anwendungsgebiete:

Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege [z. B. der Nasennebenhöhlen, Asthma, COPD (chronisch-obstruktive Lungenerkrankung)].

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit (Allergie) gegen den Wirkstoff Cineol oder gegen einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, Keuchhusten, Pseudokrapp, Kinder unter 12 Jahren.

Nebenwirkungen:

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen) Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Übelkeit, Durchfall). **Selten** (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen) Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Gesichtssödem, Juckreiz, Atemnot, Husten), Schluckbeschwerden.
Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Soledum® addicur nicht nochmals eingenommen werden.

Cassella-med, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln
DIVAPHARMA, Motzener Str. 41, 12277 Berlin

Soledum® Balsam

Wirkstoff: Cineol

Zusammensetzung:

100 g Lösung enthalten:

Wirkstoff: Cineol 15 g

Sonstige Bestandteile:
Mittelkettige Triglyceride

Anwendungsgebiete:

Zur Verbesserung des Befindens bei Erkältungskrankheiten der oberen und unteren Atemwege (wie unkomplizierter Schnupfen, Heiserkeit, unkomplizierter Bronchialkatarrh, unkomplizierter Nasennebenhöhlenkatarrh).

Soledum® Balsam ist ausschließlich für die äußere Anwendung (Inhalation, Einreibung) vorgesehen. Nicht zum Einnehmen.

Wenn sich die Patientin/der Patient sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlt, sollte sie/er sich an den Arzt wenden.

Gegenanzeigen:

Allergie gegen Cineol oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels, Säuglinge oder Kleinkinder unter 2 Jahren, akute Lungenentzündung, Hauterkrankungen oder verletzte Haut, z. B. nach Hautverbrennungen, Kinderkrankheiten mit Hautausschlag (Exanthem), Pseudokrupp, Keuchhusten.

Nebenwirkungen:

Wie auch bei anderen Inhalationsbehandlungen können wirkstoffunabhängig Verkrampfungen der Bronchialmuskulatur (paradoxe Bronchospasmen) auftreten. In diesem Fall sollte die Behandlung sofort unterbrochen und umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hustenreiz und Reizerscheinungen an Haut und Schleimhäuten können auftreten.

Cassella-med, Gereonsmühlengasse 1, 50670 Köln